



**Wie finde ich  
interessante Aktien?**

Da ich mich bei jedem, der mich etwas besser kennt, schon länger darüber ausheule, dass es im Moment schwer ist, günstig bewertete Aktien zu finden, dachte ich mir, ich helfe anderen, denen es wie mir geht. Ich habe ein paar grundlegende Strategien, wie ich auf interessante Unternehmen stoße, die ich im euch Folgenden präsentiere.

### 1. Die Magic Formula Liste

Unter [www.magicformulainvesting.com](http://www.magicformulainvesting.com) kann jeder eine aktuelle Liste abrufen, in der sich Unternehmen befinden, die Joel Greenblatt's Magic Formula entsprechen. Betrachtet werden dabei alle öffentlich gehandelten US-Unternehmen ab einer Marktkapitalisierung von 50 Millionen US-Dollar. In die Liste schaffen es dann die 30-50 Unternehmen mit den höchsten Werten bezüglich ROIC und Earnings Yield. Wir haben also die Auswahl aus sehr profitablen (ROIC) und dennoch günstigen (Earnings Yield) Unternehmen.

Abgesehen von den zahlreichen Statistiken, die die Vorzüge und Outperformance dieser Auswahlstrategie belegen, gibt es eine interessante Stelle im Buch, *Der Dhandho Investor*, von der Investorenlegende Mohnish Pabrai: „*The book's thesis is that buying good businesses when they are cheap is likely to generate vastly better returns than any broad index.(...) If we step back and think about it, the Magic Formula is effectively an index. But it is the mother of all indexes—an index on steroids. I like to think of it as the Dhandho Index.*“

Ich gehe so vor, dass ich mir interessante Unternehmen aus der Liste heraussuche und mir das Geschäftsmodell und die Branche anschau. Sollte ich dann immer noch Interesse haben, folgt ein kurzer Blick auf die Kennzahlen (meist Morningstar oder Gurufocus, weil dort auch 10 Jahreszeiträume und komplexere Kennzahlen wie EV/EBIT vorhanden sind). Habe ich zu diesem Zeitpunkt noch kein KO-Kriterium feststellen können, dann lese ich Blogbeiträge oder Artikel auf Seeking Alpha und wende mich den Jahresabschlüssen des Unternehmens zu.

### 2. Die 52-Week-Lows

Eine gute Grundlage um unterbewertete Aktien zu finden ist der Blick auf Unternehmen, die in den letzten 52 Wochen abgestraft wurden. Hier findet man häufig übertriebene Reaktionen, allerdings gilt natürlich wie bei allen anderen Inspirationsquellen, dass man keine Aktien kaufen sollte nur weil sie gefallen sind. Wir wollen lediglich auf Unternehmen aufmerksam werden, die Frage, ob sie für uns wirklich interessant sind, stellen wir uns danach und mit Hilfe einer möglichst tiefgehenden Analyse.

Eine Quelle mit einigen Konfigurationsmöglichkeiten findet ihr hier: <https://www.gurufocus.com/52weeklow.php>

Am Besten finde ich natürlich, wenn ihr dafür den sehr empfehlenswerten Blog vom DIY-Investor aufsucht: [52-Wochen-Tief – Investment Ideen auf Basis neuer Tiefstände finden](#)

### 3. Spin-offs

In aller Kürze: Spin-offs tendieren dazu, dass sie den Markt outperformen. Es gibt viele Gründe dafür, zum Beispiel, dass sie sich nun einzig und allein um ihren Geschäftszweck kümmern können oder, weil der Leistungsanreiz höher ist, da der Mutterkonzern nicht mehr aushelfen kann, wenn es zu Problemen kommt.

## 7 Tipps, wie Du Investmentideen und unterbewertete Aktien findest!

---

„(...)the spinoff will result in two companies that can better concentrate their business efforts in their respective areas of expertise. It is not uncommon for both the parent company and the [spinoff](#) company to realize increased value in their share prices following the separation.“

Joel Greenblatt geht auf diese und andere besondere Situationen, die für Investoren interessant sein können in seinem Buch [Auch Sie haben das Zeug zum Börsengenie - Außergewöhnliche Strategien für außergewöhnliche Gewinne](#), sehr detailliert ein. Mir hat dieses Buch in vielen Punkten weitergeholfen. Es geht weniger um die Bewertung der Situationen, sondern um ein grundlegendes Verständnis dafür, warum bei Restrukturierungen, Spin-offs oder Rekapitalisierungen, häufig ein Mehrwert entsteht.

Distribution Now wäre so ein Spin-off, vom aktuell ebenfalls interessanten Unternehmen National Oilwell Varco. Beide befinden sich in meinem

Wikifolio: <https://www.wikifolio.com/de/de/wikifolio/jasper-quast-value>

### 4. Aktienscreener

Wie in meinem Beitrag [Small Cap Anleitung: Wie findet und investiert man in kleine Unternehmen?](#) schon dargestellt, nutze ich auch Aktienscreener, um auf gute Ideen zu kommen.

### 5. Was kaufen Starinvestoren?

Auf Seiten wie [www.gurufocus.com](http://www.gurufocus.com) kann man die Aktienkäufe und -verkäufe von Buffett und Co. nachverfolgen. Bei einem Kauf kann man sich dann selbst die Frage stellen, ob das betreffende Unternehmen auch für einen selbst interessant ist. Da ich bereits mit Herrn Pabrai angefangen habe, kann ich auch hier sein Portfolio

verlinken: <https://www.gurufocus.com/StockBuy.php?GuruName=Mohnish+Pabrai>

Da ich ein großer Fan von Seth Klarman bin, möchte ich euch auch seine Käufe nicht vorenthalten: [http://www.dataroma.com/m/m\\_activity.php?m=BAUPOST&typ=b](http://www.dataroma.com/m/m_activity.php?m=BAUPOST&typ=b)

### 6. Was kaufen Fonds, die ich interessant finde?

Hier könnte man ebenfalls die Portfolios von Klarman, Pabrai usw. anschauen, aber ich möchte euch einige sehr interessante Value Fonds nicht vorenthalten, die mir um einiges sympathischer sind:

[https://langfrist.de/dokumente/Englisch\\_Partners\\_Fund\\_H1\\_2016.pdf](https://langfrist.de/dokumente/Englisch_Partners_Fund_H1_2016.pdf) (Wer sich für TGS Nopec interessiert, sollte mal reinschauen!)

[Jahresbericht 2016 / Partners Fund](#)

[Jahresbericht 2016 / Truffle](#)

### 7. Die eigene Watchlist

Ich habe eine eigene Watchlist, die jedes mal erweitert wird, wenn ich neue und spannende Unternehmen finde. Meist sind diese zu teuer, daher schaue ich regelmäßig auf meine Watchlist um zu sehen, welche Unternehmen ein angemessenes Preisniveau erreicht haben.

### Was ich eher nicht empfehle

[www.seekingalpha.com](http://www.seekingalpha.com) ist eine super Grundlage um unterschiedliche Blickwinkel und teilweise

## 7 Tipps, wie Du Investmentideen und unterbewertete Aktien findest!

---

auch sehr schöne Analysen zu bestimmten Unternehmen zu finden, allerdings ist die Masse an Beiträgen überwältigend und zerstört den Fokus. Ich nutze SeekingAlpha daher als Watchlist und um immer die aktuellsten Quartalsberichte, Conference Calls etc. zu erhalten, aber nicht für neue Ideen.

Facebookgruppen sind für mich ein ähnlicher Fall. Niemand benötigt eine Qualifikation um etwas zu posten, das ist super für Einsteiger, die sich austauschen wollen, aber sich durch die zahllosen Beiträge zu kämpfen ist mühselig. Ich genieße es, in meiner Timeline auf interessante Gruppenbeiträge hingewiesen zu werden und kann es jedem empfehlen, möglichst vielen Gruppen beizutreten, da sich dadurch wertvolle Kontakte ergeben können, aber man sollte seinen Fokus bewahren und es eher als Freizeit und Hobby ansehen. Nichtsdestotrotz tummeln sich auch dort einzelne Personen, auf deren Meinung ich viel gebe! Für Dividendeninvestoren oder klassische ETF-Anleger empfehle ich Gruppen wie *Dividendenstrategie* oder Profile wie das vom *Finanzblogroll!*

Leave Blank:  Do Not Change:

Your email: